

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Badgasse 2a, 97332 Volkach

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Volkacher Stadtrat

Andrea Rauch

Fraktionssprecherin

Badgasse 2a, 97332 Volkach

Tel. 09381 7108630

a.rauch@gruene-volkach.de

www.gruene-volkach.de

An
Stadt Volkach
Bürgermeister Heiko Bäuerlein
Am Marktplatz 1
97332 Volkach

Volkach, 15.07.2026

Antrag: Hitzeschutz für die Volkacher Kitas & Kigas

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Stadtrats,

die Sommer der letzten Jahre und auch der aktuelle Sommer zeigen deutlich, dass die Auswirkungen der Klimakrise mit Hitzewellen auch in Volkach angekommen sind. Immer häufiger und intensiver kommt es zu langanhaltenden Hitzeperioden mit Außentemperaturen von über 35 Grad Celsius – häufig einhergehend mit hohen Innentemperaturen in öffentlichen Gebäuden. In vielen Kindergärten und in den Gruppenräumen werden Temperaturen erreicht, die deutlich über den zulässigen Höchsttemperaturen der Arbeitsstättenverordnung liegen.

Wir beantragen die zeitnahe Prüfung und Umsetzung folgender Maßnahmen, um Kinder künftig vor Hitze in Kindergärten und Kindertageseinrichtungen zu schützen:

- Kurzfristig: Das Anbringen von Hitzeschutzfolien an den Fenstern der Ost-, Süd- und Westseiten. Beispiel: https://www.3mdeutschland.de/3M/de_DE/p/d/b5005059011/
- Kurzfristig: Trinkwasserspender
- Bauliche Maßnahme: Effiziente Kühlsysteme in allen Kindergärten, konkret: Eine Installation von Klimaanlage. **Da aktuell ein Förderprogramm des Bundesumweltministeriums bis 31.12.2026 läuft, muss die Prüfung ZEITNAH erfolgen.** Infos zum Förderprogramm „Kälte-Klima-Richtlinie –

Förderung von energieeffizienten Kälte- und Klimaanlageanlagen mit nicht-halogenierten Kältemitteln in stationären Anwendungen:
<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung-der-nki/foerderprogramme/kaelte-klima-richtlinie>. Bestenfalls wird der Strom für diese Anlagen durch hauseigene Photovoltaik-Anlagen erzeugt. Wie weit ist hier die Planung?

- Bauliche Maßnahme: Prüfung aller städtischer Kindertagesstätten und Kindergärten auf bessere Beschattungsmöglichkeiten mit Sonnensegel, ausziehbare Wellenmarkisen, aber auch natürliche Pflanzungen von Schattenspendern.
- Schulungen, Handreichungen oder Handlungsempfehlungen für Erziehende, wie mit extremen Hitzetagen umzugehen ist.

Angesichts der sich verschärfenden klimatischen Bedingungen und des besonderen Schutzbedarfs von kleinen Kindern bitten wir um zeitnahe Informationen und eine Bewertung, wie die Stadt in diesem Bereich aktiv wird bzw. werden will.

Mit freundlichen Grüßen



Andrea Rauch



Marlies Dumbisky



Moritz Hornung